



---

# Thüringer Landesamt für Statistik

---

**Pressemitteilung 128/2013**

Erfurt, 17. Juni 2013

## **Thüringer Gastgewerbe: Mehr Teilzeitbeschäftigte im 1. Quartal 2013**

Im Thüringer Gastgewerbe stieg die Zahl der beschäftigten Personen im 1. Quartal 2013 nach vorläufigen Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik um 1,5 Prozent. Die Zahl der Vollzeitbeschäftigten sank dabei jedoch im Vergleich zum 1. Quartal 2012 um 1,3 Prozent, während die Zahl der Teilzeitbeschäftigten im Quartalsdurchschnitt um 4,2 Prozent anstieg.

Die Umsätze des Thüringer Gastgewerbes gingen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum real (preisbereinigt) um 2,3 Prozent zurück, die nominalen Umsätze (zu jeweiligen Preisen) verharren im Vergleich zum 1. Quartal 2012 auf einem konstanten Niveau (-0,2 Prozent).

Wie das Statistische Bundesamt mitteilt, setzten die Unternehmen des Gastgewerbes in Deutschland nach vorläufigen Ergebnissen im 1. Quartal 2013 real 2,2 Prozent weniger und nominal genauso viel um wie in den ersten drei Monaten 2012.

Im Bereich der Thüringer Beherbergung lagen die Umsätze und Beschäftigtenzahlen im 1. Quartal 2013 unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes. So sank der Umsatz real um 3,8 Prozent und nominal um 1,8 Prozent. Die Zahl der Beschäftigten war im Quartalsdurchschnitt 4,4 Prozent niedriger, wobei die Zahl der Vollzeitbeschäftigten im Vergleich zum 1. Quartal 2012 nur geringfügig um 0,4 Prozent zurückging, die Zahl der Teilzeitbeschäftigten jedoch im selben Zeitraum um 13,9 Prozent sank. Im Thüringer Beherbergungsgewerbe arbeitet circa ein Drittel aller Beschäftigten in Teilzeit.

In der Thüringer Gastronomie stand einem realen Umsatzrückgang von 1,6 Prozent ein Anstieg der nominalen Umsätze um 0,6 Prozent gegenüber. Die Zahl der Beschäftigten in der Gastronomie stieg gegenüber dem 1. Quartal 2012 um 3,7 Prozent an. Die Zahl der Vollzeitbeschäftigten lag im Durchschnitt der ersten drei Monate 2013 dabei allerdings 2,0 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraumes, während die Zahl der Teilzeitbeschäftigten im gleichen Zeitraum um 7,7 Prozent anstieg. Die Thüringer Gastronomie ist mit einer Quote von 64 Prozent Teilzeitstellen deutlich stärker von Teilzeitbeschäftigung geprägt als das Thüringer Beherbergungsgewerbe.

---

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Bitte beachten:**

Die Gastgewerbemesszahlen werden in fünfjährigem Abstand einer turnusmäßigen Überarbeitung unterzogen. Diese Überarbeitung ist nun abgeschlossen. Die Ergebnisse für den Berichtsmonat März 2013 beziehen sich nun auf das neue Basisjahr 2010. Zur Berechnung der realen, preisbereinigten Messzahlen wurde auf die ebenfalls neu berechneten Gastgewerbepreisindizes mit Basis 2010 = 100 zurückgegriffen.

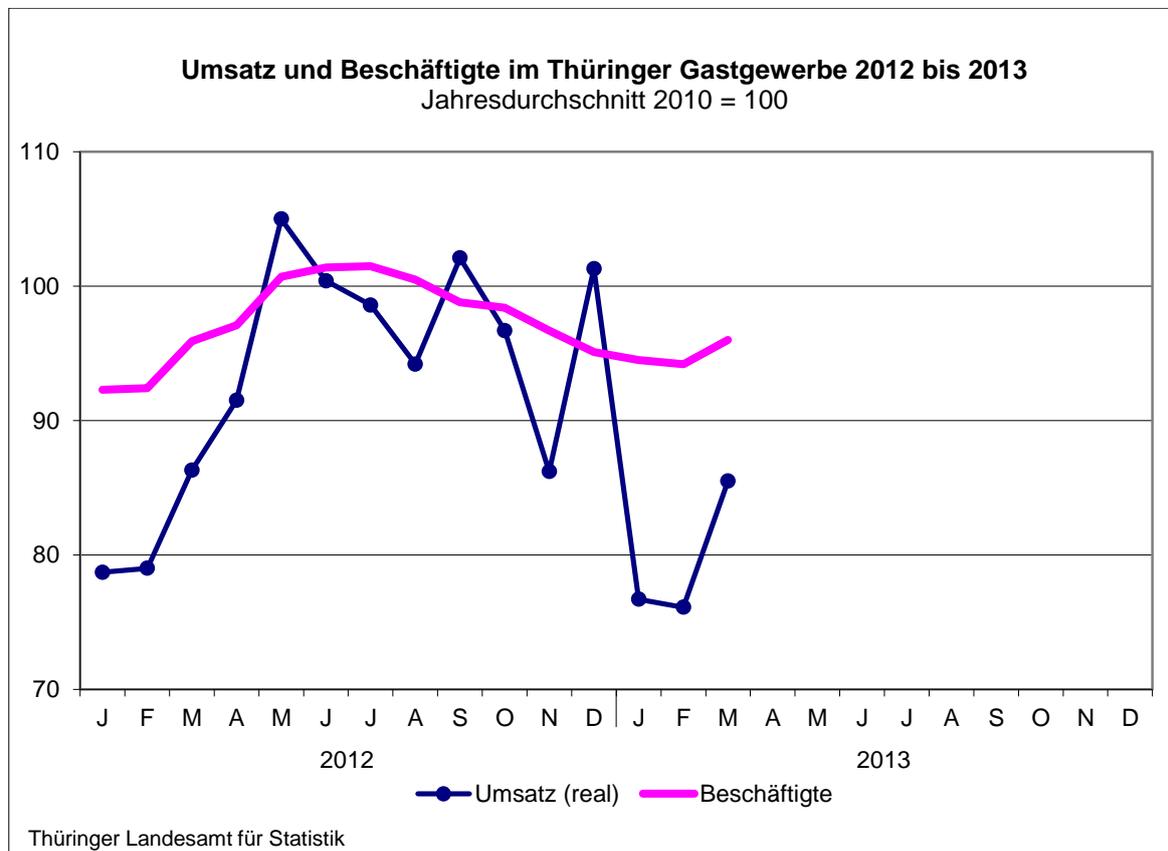
- Ausführliche Ergebnisse zu diesem Thema enthält der aktuelle Statistische Bericht „Umsatz und Beschäftigte im Handel und Gastgewerbe Thüringen – Januar 2012 - März 2013“.

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Dr. Oliver Greßmann

Telefon: 0361 37-84272

E-Mail: [handel@statistik.thueringen.de](mailto:handel@statistik.thueringen.de)



– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

**Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigtenzahlen  
im Thüringer Gastgewerbe von Januar bis März 2013**

| Wirtschaftsgruppe (WZ 2008)                   | Umsatzwerte                                |  | Beschäftigtenzahlen |                           |                           |
|---|--|--|---------------------|---------------------------|---------------------------|
|   | real<br>(in Preisen<br>von 2005)           | nominal<br>(in<br>jeweiligen<br>Preisen) | insgesamt           | davon                     |                           |
|   |  |  |                     | Vollzeit-<br>beschäftigte | Teilzeit-<br>beschäftigte |
|   | Veränderung gegenüber Januar bis März 2012 |  |                     |                           |                           |
| Prozent                                       |  |  |                     |                           |                           |
| <b>Gastgewerbe insgesamt</b>                  | <b>- 2,3</b>                               | <b>- 0,2</b>                             | <b>1,5</b>          | <b>- 1,3</b>              | <b>4,2</b>                |
| davon   |  |  |                     |                           |                           |
| <b>Beherbergung</b>                           | <b>- 3,8</b>                               | <b>- 1,8</b>                             | <b>- 4,4</b>        | <b>- 0,4</b>              | <b>- 13,9</b>             |
| darunter                                      |  |  |                     |                           |                           |
| Hotels, Gasthöfe, Pensionen                   | - 4,5                                      | - 2,6                                    | - 4,8               | - 0,7                     | - 15,2                    |
| <b>Gastronomie</b>                            | <b>- 1,6</b>                               | <b>0,6</b>                               | <b>3,7</b>          | <b>- 2,0</b>              | <b>7,7</b>                |
| davon   |  |  |                     |                           |                           |
| Restaurants, Gaststätten usw.                 | 1,2  | 3,7                                      | 6,9                 | - 5,4                     | 17,6                      |
| Caterer u. Erbring. v. Verpflegungsleistungen | - 1,4                                      | 0,5                                      | 0,7                 | 5,4                       | - 1,3                     |
| Ausschank von Getränken                       | - 14,0                                     | - 12,2                                   | - 2,8               | 2,5                       | - 6,6                     |

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –